

Festlegungsprotokoll der Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Datum: 24.11.2015
Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, Raum 3.9.
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr

I Öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Frau Giesecke (Vorsitz)	Fraktion CDU
Frau Löbe	Fröbel Brandenburg gGmbH
Frau Breitschuh-Wiehe	Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Herr Amat-Kreft	Fraktion AUB/SUB
Herr Halecka	Lebenshilfe Cottbus e.V.

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Von 5 stimmberechtigten Mitgliedern sind 5 Mitglieder anwesend.

Frau Giesecke begrüßt Frau Meyer, Sprecherin der AG 78 Kita, und Frau Robel, stellv. Sprecherin der AG 78 Kita, sowie alle anwesenden Mitglieder und Gäste.

Zu TOP 2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3. Bestätigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Sitzung des UA Jugendhilfeplanung vom 27.10.2015 wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 4. Vorstellung der AG 78 Kindertagesbetreuung

Frau Meyer, Sprecherin der AG 78 Kita, übergibt den Mitgliedern ein Handout.
In Form einer Präsentation berichtet sie u.a. über folgende Themenschwerpunkte:

- Zusammensetzung von Mitgliedern der AG 78 Kindertagesbetreuung
- Anzahl der Plätze in den Kindertageseinrichtungen
- Verweis auf den § 78 SGB VIII Bildung von Arbeitsgemeinschaften
- Aufgaben und Ziele der Kindertagesstätten
- Finanzierung der Kindertagesbetreuungsangebote
- Finanzverantwortung
- Elternbeiträge
- Themen der Kita-Träger für die gemeinsame Erarbeitung einer neuen Finanzierungsrichtlinie
- notwendige Investitionen und Instandhaltung der Gebäude, partnerschaftliche Zusammenarbeit, Sicherstellung qualifizierter Kindertagesbetreuung, Finanzierung des organisatorischen Leitungsanteils

In der anschließenden Gesprächsrunde werden Fragen durch Frau Buder beantwortet und Hinweise aufgenommen. Sie weist darauf hin, dass die Landtagsabgeordneten bereits

bei der Stichtagsregelung zum Schuljahresbeginn 2015/2016 (Schulbeginn 05.09.2016 und Stichtag 01.09.2016) involviert sind.

Weitere Themen und Hinweise aus Sicht der gesetzlichen Vorgaben und der Haushaltssituation der Stadt Cottbus wurden von Frau Buder beantwortet (z.B. Änderung in den Integrationseinrichtungen, Praxisberatung und organisatorischer Leitungsanteil).

Frau Giesecke merkt an, dass ein partnerschaftliches Miteinander und eine Verbesserung der Kommunikation von großer Bedeutung sind.

Sie dankt Frau Meyer für den ausführlichen Vortrag.

Zu TOP 5. Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege in der Stadt Cottbus

Frau Buder informiert, dass die Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege in der Stadt Cottbus in Form einer Präsentation mit den geplanten Änderungen im Jugendhilfeausschuss am 03.11.2015 vorgestellt wurde.

Nach Hinweisen und Diskussionen in der Dienstberatung Rathauspitze wurde die Wirksamkeit der neuen Richtlinie auf den 01.08.2016 verändert. Auch die höhere Aufwandsentschädigung wurde hierbei bereits in der Haushaltsplanung 2016 berücksichtigt.

Zur Vorbereitung der Planung 2016 bezüglich der Aufwandsentschädigungen für die Kindertagespflegepersonen bittet Frau Buder nochmals um Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses im Dezember 2015.

Zu TOP 6. Haushaltsplan 2016 / Jugendamt

In Form einer Präsentation berichtet Frau Juretschka, Teamleiterin Haushalt, über die Haushaltsplanung 2016 im Jugendamt.

Sie informiert über die Erträge und Aufwendungen in den Bereichen der Kindertagesbetreuung, Jugend und Familie (Jugendförderung) und Hilfen zur Erziehung. Des Weiteren werden die Aufwendungen der sonstigen Jugendhilfe erläutert.

Frau Giesecke dankt Frau Juretschka für die Ausführungen.
Die Präsentation wird den Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

ZU TOP 7. Sonstiges

Absprache zu weiteren termingerechten Verfahrensabläufen im Unterausschuss Jugendhilfeplanung zur Vorbereitung von Beschlussvorlagen für den Jugendhilfeausschuss

In der letzten Sitzung des UA Jugendhilfeplanung gab es zwei Vorschläge dazu:

1. Terminverschiebung des UA JHP
2. Verwaltung erarbeitet eine Terminleiste für die Planung 2016 (Vorlagen, Satzungen, Richtlinien, Geschäftsordnungen, Familienförderplan, Jugendförderplan, Haushalt, Mikroprojekte...)

Frau Giesecke macht noch einmal darauf aufmerksam, dass eine Terminverschiebung ihrerseits nicht möglich ist.

In der anschließenden Diskussionsrunde stellt Herr Amat Kreft den Antrag, den Termin zu verschieben und zwischen dem Jugendhilfeausschuss und dem UA Jugendhilfeplanung eine 2-Wochenfrist einzuräumen.

Da es heute zu keiner Klärung gekommen ist, wird dieses Thema noch einmal im UA am 26.01.2016 besprochen.

Datenschutz

Zum Thema Datenschutz wird Herr Kubusch, Behördlicher Datenschutzbeauftragter/IT-Sicherheit, am 26.01.2016 in den UA Jugendhilfeplanung eingeladen.

Themen für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 05.01.2016

Themen, die im Januar 2016 im Jugendhilfeausschuss besprochen werden sollen, können in der Geschäftsstelle des Jugendhilfeausschusses eingereicht werden.

Sitzungstermin des UA Jugendhilfeplanung im Januar 2016

Die nächste Sitzung des UA Jugendhilfeplanung findet am 26.01.2016 im Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, Raum 3.9. statt.

gez. Ch. Giesecke
Vorsitzende des
UA Jugendhilfeplanung

K. Kaufmann
Protokollant